

<b>Titel:</b>	Alpenfest mit Flamenco-Show und Gipfelschnaps - DAV-Sektionsvorsitzender Ottmar Wiedenmann mit Ehrennadel des Landes ausgezeichnet
<b>Quelle:</b>	Ludwigsburger Kreiszeitung, Nr. 242, S. 5
<b>Datum:</b>	20.10.1987
<b>Seitenumfang:</b>	1
<b>Signaturen:</b>	WE 441-Städtepartnerschaft Ludwigsburg - Montbéliard

Bitte beachten Sie: Diese Kopie ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.

---

**Deutsch-Französisches Institut**

Frankreich-Bibliothek

Asperger Straße 30

D - 71634 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 7141 93 03 34

Telefax: +49 (0) 7141 93 03 55

E-Mail: [frankreich-bibliothek@dfi.de](mailto:frankreich-bibliothek@dfi.de)

Internet: <http://www.dfi.de/>

LKZ Nr. 262 S. 5

2007

Dienstag, 20. O



36 Mitglieder der Ludwigsburger Sektion im Deutschen Alpenverein wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Bild: LKZ-Zeller

## Alpenfest mit Flamenco-Show und Gipfelschnaps

DAV-Sektionsvorsitzender Ottmar Wiedenmann mit Ehrennadel des Landes ausgezeichnet

Die Sektion Ludwigsburg des Deutschen Alpenvereins feierte am Samstag in der gut besetzten Musikhalle ihr Alpenfest. Dazu konnte der Sektionsvorsitzende Ottmar Wiedenmann als Ehrengäste eine Delegation des französischen Alpenclubs der Partnerstadt Montbéliard, Jubilarmitglieder, Bürgermeister Albrecht Bogner von der Stadt Ludwigsburg sowie eine Abordnung der befreundeten DAV-Sektion Heilbronn und des Schwäbischen Albvereins Ludwigsburg willkommen heißen.

Wiedenmann hob die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder hervor, die im Vorstand, Beirat oder praktischen Funktionen wichtige Arbeit leisten: als Organisatoren von Hoch- oder Skitouren, Bergfahrten, Wanderungen, in der Öffentlichkeitsarbeit, als Hütten- und Wegewarte, im Natur- und Umweltschutz, durch Mithilfe in der Geschäftsstelle oder Aktivitäten in der Ortsgruppe Bietigheim. Gérard Lantz, neuer Präsident des Club Alpin de Montbéliard, überbrachte die Grüße der befreundeten französischen Alpinisten. Für mehrjährige Mitgliedschaft wurde anschließend den Mitgliedern Walter Dürr, Anneliese Knisel, Dr. Erich Schulze für 40 Jahre; Rosemarie Ade, Rolf Bauerle, Heide Bauerle, Sigrid Bodner, Peter Dehoust, Paul Falk, Friedrich Föll, Lore Föll, Hans-Dieter Götz, Werner Haller, Horst Hoheneder, Doris Hoheneder, Waltraud Klaus, Heide Klenk, Julie Knoblauch, Elfriede Ley, Rolf Mayer, Heinz Müller, Helga Nething, Inge Pertsch, Elisabeth Prade, Kurt Räuchle, Dieter Sebod, Anton Schneider, Ingrid Schnei-

der, Christa Stecher, Walter Stiegler, Erich Strunk, Margot Strunk, Erich Tränkle, Eugen Wünsch, Erna Wünsch, Dr. Ursula Keppel für 25 Jahre das entsprechende Jubiläarabzeichen angeheftet. Jede Jubilarin erhielt zudem für Treue zur Sektion ein kleines Blumengebilde, die Jubilare bekamen ein Fläschchen mit Gipfelschnaps.

Anschließend überbrachte Bürgermeister Bogner die Grüße des Oberbürgermeisters der Stadt Ludwigsburg. Völlig überrascht wurden der davon Betroffene und auch die Alpenvereinsmitglieder, als Bürgermeister Bogner dem Sektionsvorsitzenden Ottmar Wiedenmann für dreißigjährige ehrenamtliche Vereinsarbeit im Auftrag von Ministerpräsident Lothar Späth die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg mit Verleihungsurkunde überreichte. Seiner Gattin Johanna Wiedenmann handigte er für ihr Verständnis für bei der Vereinsarbeit unvermeidbare

häusliche Verzichte ein großes Blumengebilde aus.

Wiedenmann brachte in seinem Dank zum Ausdruck, er sehe in der Ehrung zugleich eine Anerkennung der Leistungen vieler engagierter Sektionsmitglieder, die mit ihm am gleichen Strang ziehen. Hüttenwart Erhard Petzold verlas ein Schreiben des ersten Vorsitzenden des DAV München, Herrn Dr. Fritz März, der Wiedenmann zur dreißigjährigen Tätigkeit in mehreren Ehrenämtern beglückwünschte.

Die musikalische Umrahmung der Feier lag in Händen des Ludwigsburger Konzert-Musical-Trios mit Herrn Gerold Wons (Violine), Werner Papp (Bandoneon) und Rudolf Westermayr (Contrabaß), die die Besucher mit beliebten Melodien unterhielten. Hinzu kam der stimmstarke Bariton Günter Seedorf, der, von dem Trio begleitet, für Wiener Lieder und russische Volkslieder viel Beifall erhielt.

Ein weiterer Höhepunkt des Festabends waren die Auftritte der Stuttgarter Ballettschule Braig-Witzel mit der Solistin Ingrid Bronner, die mit Suite Espagnol, Flamenco-Show nach Choreographie von José de Udaeta und anschließend mit Fächertanz, Farruca, Rumba, Sevillanas mit langanhaltenden Ovationen bedacht wurde.